[0][4] A: Vorsicht, diese Sendung kann für Kinder und Jugendliche ungeeignete Passagen enthalten.

[Geräusch][1"]

[6][20] B: Willkommen in der Lustwerkstatt. Für die heutige Sendung habe ich Sybille aufgesucht. hh Sibylle, hh du hast in den achtziger Jahren eine Menge Filme gedreht und warst eigentlich so etwas wie ein Filmstar.

[21][55] C: Ja, in den achtziger, neunziger Jahren hh habe ich nebst, ähm, Playboy Shootings, ich war neun Mal hh Playmate, neunmal Centerfold, hh auch wirkliche Meisterwerke gedreht, nicht? hh Ähm, wie "Der Kurpfuscher und die fixen Töchter", "die vielen Wilden von Ibiza", "Drei Lederhosen in San Tropez", hh muss man dazu sagen, dass es in einer anderen Zeit, ja, hh absolut erfolgreich war ll.

[56][56] B: Wie alt warst du damals?

[57][109] C: hh Ja, ich habe früh angefangen, mit achtzehn zum ersten Mal im deutschen Playboy. hh Und das war so eine Initialzündung. Auf den Playboy kamen gleich Filmangebote. hh Vielleicht habe ich da schon wie ein Filmstar gewirkt ll. Halt jetzt keine hochklassigen, aber der Playboy hat mich eigentlich entdeckt, ein Fotograf. hh Mich beim Einkaufen für die Anwaltskanzlei ll, ja, hh angesprochen. Da habe ich noch als Rechtsanwaltsgehilfin gearbeitet. hh Und erkannt, dass hh unter der giftgrünen Hose und hh der weiten, ähm, Bluse ll, hh Schätze verborgen sind. ll

[109][115] B: Dann kam die Filmkarriere? Das waren damals Softpornos?

[115][222] C: Damals galten diese Filme als Klamotten, also Komödien. hh Heute ist es eher unfreiwillig komisch ll. hh Aber einige haben tatsächlich Kultstatus erreicht, wie der Kurpfuscher mit Uschi Buchfüllner, wo ich ja hh mit Schwesternhäubchen sonst eher nackig ll unterwegs bin. hh Übrigens in einer Hauptrolle, läuft auch jedes Jahr im bayrischen Fernsehen, hh oder in dem dritten Programmen der A.R.D. hh Also ich finde das super! Weil hh diese Volksschauspieler haben auch immer noch hh ihre Zielgruppe, nicht? hh Also war eine schöne Zeit! hh Der Durchbruch kam aber erst ähm, mit hh einem sogenannten besseren Film, einer internationalen Produktion. Das war "Eis am Stil drei". Jeder kennt das. hh Es ist ein Phänomen, jährlich laufen die Filme in der R.T.L. Group. Und bis heute ist Teil drei, wo ich ja als Cousine Trixie hh da Verwirrung stifte ll, als Traumfrau, hh der kommerziell erfolgreichste. "Eis am Stil", mit über drei Millionen Kinobesuchern, hat auch die goldene Leinwand als einziger "Eis am Stil". Hätte ich das damals gewusst, hh wäre eine Beteiligung, wie eine Aktie, aber hh das hat niemand geahnt, dass hh diese Filme hh in den Weltvertrieb gehen hh und wirklich Kult hh werden. Das ist unglaublich, ja. ll

[222][226] B: Heißt das, du bekommst gar keine Tantiemen, wenn diese Filme heute gespielt werden im Fernsehen?

[227][228] C: Leider nein.

[229][231] B: Wie ging es dann weiter mit deiner Karriere?

[231][305] C: "Eis am Stil drei" war schon ein Sprungbrett, absolut, ja. Da habe ich mich hh so in die Herzen der Zuschauer gespielt ll. hh Denn ich war so, ähm, perfekte Ding einfach, ja. Groß, ganz schlank, ja. hh Hat auch der original hh Eis am Stil Regisseur Bors Davidson gesagt: "She was the only one, the best one", für diese Rolle, ja, die ja nicht jetzt so schauspielerisch anspruchsvoll war, hh aber kam gut rüber ll. hh Und danach habe ich hh erstmal noch andere Playboy Shootings, ähm, gemacht. hh Ich war so vielleicht hh auch hh der Typ, der den vielfältigen Geschmack trifft. hh Kann man so sehen. Ich habe immer so ein Allerweltsgesicht hh aber was man perfekt stylen konnte, und hh vielleicht auch, ähm, den perfekten Body, nicht? hh Ist so ll. Ich mag mich aber jetzt nicht zu sehr loben, hh weil Bilder sind immer anders...